

Das EU-Projekt **ToNoWaste** Zero Food Waste in privaten Haushalten als Chance oder Utopie??

Zero Waste Austria Verein zur Schonung von Ressourcen
(ZWA)

Ein Drittel aller Lebensmittel werden weggeworfen. Wäre Lebensmittelverschwendung ein Land, läge es bei einem CO₂-Länderranking auf Platz drei hinter China und den Vereinigten

Staaten. Food Waste hat also deutlich größere Auswirkungen, als auf den ersten Blick sichtbar ist. Außerdem ist es ein ethisches Problem, solange Hunger auf dem Planeten existiert. Hinzu kommt, dass all die aufwendige Entsorgung der bereits produzierten, transportierten und gelagerten Lebensmittel nicht nur zu Umweltschäden führt, sondern

auch eine Belastung für unser Wirtschaftssystem ist. Vor allem aber ist sie vermeidbar. Das EU-Projekt **ToNoWaste** versucht Maßnahmen entlang der Wertschöpfungskette abzuleiten, um Lebensmittelverschwendung zu reduzieren bzw. gänzlich zu vermeiden.

Speziell in privaten Haushalten ist hier großes Verbesserungspotenzial, das im Zuge des Projekts aufgezeigt werden soll. Endkonsument:innen werden Lösungen aufgezeigt, um "Zero Food Waste", also die gänzliche Vermeidung von Lebensmittelabfällen im eigenen Haushalt,



als Ziel zu verfolgen. Hierzu ist es notwendig, die Vorteile, die sowohl von wirtschaftlicher als auch gesellschaftlicher Relevanz sein können, hervorzuheben: Durch



@ToNoWaste



www.linkedin.com/company/tonowaste



www.tonowaste.eu



tonowaste@uji.es